



# **WIRO** *aktuell*

Das Magazin der Wohnfühlgesellschaft



# Flieg hoch!

Wilde Früchte  
und bunte Drachen:  
So wird's ein  
schöner Herbst

# INHALT

6

## Neues vom Werftdreieck

Das plant die WIRO für 2021

4

## Früchtchen!

Das können Sie  
jetzt sammeln



12

## Advents- leuchten

WIRO verlost  
Theaterkarten



14

## Zum Fürchten

Bastelideen für  
Halloween



---

### WIRO kompakt

Neues aus der Lortzingstraße >> 10  
Altbatterien entsorgen >> 11  
Thierfelderstraße >> 13

### WIRO mittendrin

Rezepte >> 4  
Dreharbeiten >> 7

### WIRO anregend

Drachen >> 8  
Rätsel >> 15  
Termine >> 16



FOTO: DOMUSIMAGES

Liebe Leserinnen und Leser,

ob uns das nun passt oder nicht: Das war´s mit dem Sommer, der Herbst ist eingezogen. In diesem Jahr denken viele Menschen mit gemischten Gefühlen an die kalte und dunkle Zeit. Umso wichtiger ist es jetzt, besonders gut auf sich und die Familie achtzugeben. Bewegung an der frischen Luft, gesundes Essen, viele schöne Momente – all das trägt dazu bei, dass wir gesund bleiben. Dazu gehört auch, bei nass-schmuddeligem Herbstwetter sicher auf den Straßen unterwegs zu sein. Für Fahrradfahrer ist es höchste Zeit, Licht und Bremsen zu überprüfen. Autobesitzer sollten den Reifenwechsel organisieren, Batterie und Licht überprüfen, Flüssigkeiten frostsicher machen.

Immer mehr Rostocker scheuen den Aufwand und die Kosten, die mit einem eigenen Auto einhergehen. Sie teilen lieber und leben damit oft bequemer. Carsharing ist kinderleicht: Man reserviert mit dem Smartphone ein Auto an der nächsten Ausleihstation, beispielsweise im Stadthafen, steigt ein, fährt los. Wartung, Reinigung, Winterreifen – darum kümmert sich der Anbieter. Die WIRO unterstützt das umweltfreundliche Autoteilen und kooperiert mit Flinkster, der Carsharing-Tochter der Deutschen Bahn. Sechs Stationen gibt es in den Rostocker Stadtteilen. WIRO-Mieter haben einen Vorteil: Bei der Registrierung auf [www.WIRO.de](http://www.WIRO.de) sparen sie die Anmeldegebühr in Höhe von 29 Euro. Probieren Sie es doch mal aus!

Ihr André Krüger

Leiter vom WIRO-Fuhrpark



**Impressum** Herausgeber: WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH, Lange Straße 38, 18055 Rostock, Leitung: Carsten Klehn (v.i.S.d.P.), Redaktion: Dörthe Hückel-Krause, Tel. 0381.4567-2323, [redaktion@WIRO.de](mailto:redaktion@WIRO.de), Satz: WERK3 Werbeagentur, Titelfoto: DOMUSIMAGES, Druck: Hahn Media + Druck GmbH, Auflage: 40.500 Exemplare

# Wilde Früchtchen

Pflaumen und Äpfel hat jeder. Wie wäre es eine Nummer wilder? Wer jetzt durch Wald und Flur streift, findet am Wegesrand jede Menge gesunde Früchtchen. Wir stellen einige vor und haben Ideen, was Sie aus den gesunden Beeren herstellen können:

FOTOS: ADOBE STOCK.COM, FREEPIK.COM

## Vogelbeeren



Als Kinder haben wir gelernt: Finger weg von Vogelbeeren! Zu Unrecht. Die orangeroten Beeren der Eberesche sind essbar, liefern gar gesundes Vitamin C und Provitamin A. Vogelbeeren sind gut für Marmeladen, Sirup, Chutneys.

### Vogelbeeren-Marmelade

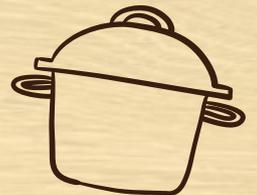
Beeren und Apfelstückchen mit etwas Wasser eine halbe Stunde köcheln lassen. Fruchtmischung durch ein Sieb streichen. Zucker unter Rühren erwärmen, bis er schmilzt und bräunt. Fruchtmus in den karamellisierten Zucker gießen und die Mischung einige Minuten sprudelnd kochen lassen. Marmelade in saubere Gläser füllen und abkühlen lassen.

250 Gramm Vogelbeeren  
250 Gramm geschälte, geschnittene Äpfel  
250 Gramm Zucker  
etwas Wasser



1 Kilogramm Schlehen  
Wasser  
100 Gramm Zucker  
2 Esslöffel Zitronensaft

## Schlehen



In diesem Jahr sind die blau-schwarzen Schlehen fast so groß wie kleine Pflaumen. Wegen der Dornen: bei der Ernte Handschuhe anziehen. Aus Schlehen kann man viel machen: Man kann sie trocknen und übers Müsli streuen. Oder man macht Likör, Marmelade oder Saft daraus.

### Schlehensaft

Übergießen Sie die Schlehen mit kochendem Wasser, bis alle Früchte bedeckt sind. Einen Tag stehen lassen. Flüssigkeit abgießen und auffangen, noch einmal aufkochen und wieder über die Beeren geben. 24 Stunden stehen lassen. Das Ganze mindestens dreimal wiederholen, bis der Saft dunkel und etwas zähflüssig ist. Am letzten Tag den Schlehensaft mit Zucker und Zitronensaft sprudelnd aufkochen lassen. Heiß in saubere Glasflaschen abfüllen. An einem kühlen, dunklen Ort hält der Saft viele Monate. Hilft bei Blasenentzündungen, Erkältungen, Fieber und Verdauungsstörungen.



# Hagebutten

Soviel Vitamin C wie die Hagebutte hat nicht mal die Zitrone. Hagebutten bilden sich aus Rosenblüten, bekannt sind die runden Früchte der Kartoffelrose (*Rosa rugosa*) oder die länglichen der Hundsröse (*Rosa canina*). Alle wildwachsenden Hagebutten sind genießbar. Wermutstropfen: Unter dem roten Fruchtfleisch liegen kleine, haarige Nüsschen – das berühmte Juckpulver. Will man Hagebutten zu Marmelade oder Fruchtsoße verarbeiten, müssen die Nüsschen weg. Entweder kratzt man die Beeren einzeln aus oder streicht die zerkochte Masse durch ein Sieb. Beim Tee kann man sich die Arbeit sparen.

## Hagebutten-Tee

Hagebutten vom Strauch schneiden und waschen. Stiel und Blütenansatz entfernen. Mit einem Messer oder im Mixer zerkleinern. Stückchen im Ofen mehrere Stunden bei 50 Grad Celsius trocknen lassen, zwischendurch wenden. Die Ofentür einen Spalt offen lassen. Alternativ können die Hagebutten auch an der Luft trocknen, dann dauert's bloß länger. Für eine Kanne Tee füllen Sie drei Esslöffel Hagebutte in einen Teefilterbeutel und übergießen ihn mit kochendem Wasser. Zehn Minuten ziehen lassen. Stärkt die Abwehrkräfte!



## 3 Tipps

### Tiefkühlen

Vogelbeeren und Schlehen sind von Natur aus herb und pelzig. Nach den ersten Nachtfrösten sind sie deutlich schmackhafter. Wer so lange nicht abwarten will, trickst: Über Nacht ins Gefrierfach legen, dabei zerfallen die Bitterstoffe genauso gut.

### Nicht roh

Manche Wildfrüchte wie Holunder und Vogelbeere sind im rohen Zustand unbedenklich. Beim Kochen werden die schwer verdaulichen Stoffe unschädlich gemacht.

### Kein Kahlschlag

Vögel und andere Tiere ernähren sich von Wildfrüchten. Darum immer nur so viel ernten, dass für sie genug übrig bleibt.

Noch mehr Tipps und Rezepte:

[www.blattunddorn.at](http://www.blattunddorn.at)

[www.nabu.de](http://www.nabu.de)



Baufeld 1

I

**So soll das Quartier am Werftdreieck einmal aussehen:**  
700 Wohnungen, Gewerbeeinheiten, ein moderner Stadtpark, Parkhäuser mit Sportplatz auf dem Dach, lauschige Innenhöfe mit Spielplätzen.

VISUALISIERUNGEN: ZOOM/VP

V

Baufeld 5

# DAS NEUE WERFTDREIECK: SO GEHT ES WEITER

**Still ruht das Werftdreieck – denkt so mancher Rostocker. Der Eindruck täuscht. Auf der Fläche tut sich tatsächlich nicht viel, hinter den Kulissen schon. Ein Gespräch mit WIRO-Projektleiter Christian Jentsch.**



**Warum haben wir so lange nichts vom Werftdreieck gehört?**

» Wir wären glücklich, wenn das Quartier heute schon sichtbarer wäre. Auch wir mussten lernen: Ein urbanes Quartier wie dieses zu bauen, braucht seine Zeit. Seit dem städtebaulichen Wettbewerb vor vier Jahren haben wir geplant, uns mit Ämtern abgestimmt, konkretisiert und angepasst. Das Grundstück ist herausfordernd, denn es liegt mitten in der Stadt, ist lärmbelastet und hat eine bewegte Vergangenheit.



Wir mussten viele Gutachten beauftragen, Genehmigungen einholen. Neben 700 Wohnungen schaffen wir auf dem Werftdreieck Gewerberäume, Orte der Begegnung, grüne Freiräume und einen Stadtpark, Parkmöglichkeiten am Rand, Kita, Praxen – eine komplexe städtische Infrastruktur, damit lebendige Nachbarschaften entstehen können. Dazu kommt: Der Verkehr um das autofreie Viertel muss neu organisiert werden.

### **Wann geht es denn nun los?**

»» Den Bebauungsplan hat die Bürgerschaft im Juni beschlossen. Jetzt bereiten wir die Erschließung vor. Auch das ist langwierig, wir müssen jeden Auftrag ausschreiben. Ende 2021 sollen die Tiefbauarbeiten beginnen, Leitungen für die Ver- und Entsorgung werden verlegt, die Straßen innen und außen erschlossen. 2022 wollen wir mit dem Hochbau beginnen. Wir unterteilen das Werftdreieck in **fünf Baufelder**, die wir zeitversetzt erschließen und bebauen. Wir rechnen mit etwa zwei Jahren Bauzeit pro Baufeld. Los geht es mit **Baufeld 1** zwischen S-Bahn-Schienen und Max-Eyth-Straße. Dort entstehen Wohnungen, eine Kita, ein Parkhaus, außerdem das neue WIRO-KundenCenter für Reutershagen. Für **Baufeld 5** stehen wir in Verhandlung über die Entwicklung eines Bildungs-Campus. Wegen der Nähe zu den Straßen war auf dieser Fläche nur Gewerbebebauung möglich.

### **An dem neuen Quartier werden viele Menschen und Baufirmen beteiligt sein. Wie stellt die WIRO sicher, dass das Werftdreieck trotzdem »aus einem Guss« sein wird?**

»» Es gibt ein Gestaltungshandbuch, in dem alle Parameter festgeschrieben wurden, wie Formen, Farben, Strukturen, Materialien, bis hin zu Pflanzen. So stellen wir sicher, dass die Visionen und Ideen vom Gewinner des Wettbewerbs, Architekturbüro Albert Wimmer aus Wien, umgesetzt werden.

### **Wie ist Ihrem Team zumute? Freuen Sie sich nach den Jahren immer noch auf das Projekt?**

»» Wir freuen uns jetzt umso mehr! Das teilweise zähe Ringen war ja nicht umsonst. Den tollen Entwurf mussten wir weiter ausarbeiten. Und das ist gelungen – ohne dass wir Abstriche machen mussten.

## Auf vier Rollen um die Welt und zurück

**Denny Pham wächst in Lichtenhagen auf, mit elf bekommt er sein erstes Skateboard und bewegt sich seitdem meist auf dem Brett mit vier Rollen drunter fort. Heute ist er 30 Jahre alt, einer der besten Skater Deutschlands. Für Wettkämpfe, Fotoshootings und Werbedrehs ist er auf der ganzen Welt unterwegs. Vor ein paar Tagen war der Rostocker mit einem Filmteam vom ZDF in seiner Heimat.**

Denny Pham steht auf dem Dach vom Sonnenblumenhaus, elf Etagen unter sich, er lässt seinen Blick über Straßen, Häuser, Innenhöfe schweifen. »Da hinten stand meine Schule«, sagt er in die Kamera und zeigt nach Norden. In dem Hochhaus in der Mecklenburger Allee hat Denny Pham zwar nie gelebt, aber es hat eine Menge mit seinem Leben zu tun. Auf seinem Weg zur Hundertwasserschule ist er als Junge immer daran vorbeigelaufen. Und: Seine Eltern, der Vater kommt aus Vietnam, waren während der Ausschreitungen im Sommer 1992 bei Freunden im Haus zu Besuch. Darum findet das WIRO-Haus einen Platz im Porträt über den Skateboard-Profi aus Rostock, der längst in Berlin lebt. »Das ist wie eine Zeitreise für mich.« Gedreht wird für die Reihe »Germania« im ZDF, hier kommen Künstler und Sportler mit Migrationshintergrund zu Wort. Im nächsten Jahr will Denny Pham nach Tokio, zum ersten Mal ist Skateboarden olympisch. Für Besuche in der Heimat hat er sonst wenig Zeit, der Wahl-Berliner trainiert bis zu acht Stunden am Tag und ist mehrere Monate im Jahr unterwegs – abgesehen von diesem Corona-2020 natürlich. »Mein Herz hängt an Rostock.«

*Denny Pham hat dem ZDF-Filmteam nicht nur Lichtenhagen gezeigt, auch ein Abstecher zum Skatepark in der August-Bebel-Straße war geplant.*

FOTOS: DAVID SEEBERG

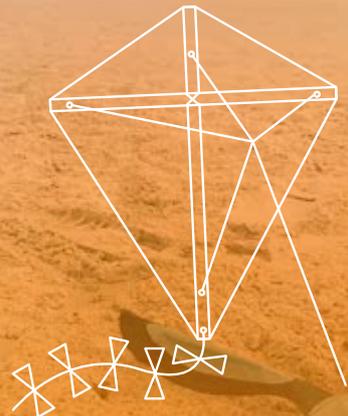
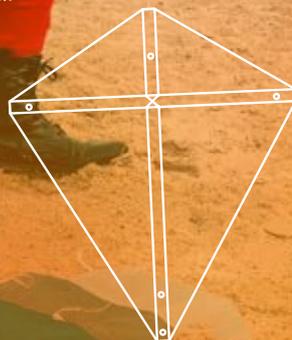


# Die Drachenfliegerin

Wenn sich die Baumwipfel im Wind biegen, kribbelt's Janett Pust in den Fingern. Dann würde die leidenschaftliche Drachenfliegerin am liebsten einen ihrer Lenkdrachen Marke Eigenbau aus dem Keller holen und am Strand steigen lassen. Betrüblerweise hat die Unternehmerin dafür keine Zeit. Da ist es immerhin ein kleiner Trost, dass sie in ihrem Geschäft in der Alexandrinenstraße in Warnemünde jeden Tag mit Drachen zu tun hat.

Seit 23 Jahren verkauft Janett Pust: Lenkdrachen, Einleiner, Deltas, Taschendrachen, Matten und viele Varianten mehr. Anfangs, in ihrem ersten Geschäft in der Seestraße, hat sie die Drachen noch selbst gebaut. Beeindruckende Teile, mehrere Meter groß und jedes ein Unikat. Aber die Begeisterung der Menschen für die bunten Luftküsse flaute ab – und so hat sie ihr Sortiment verkleinert. Heute hat sie bei »Drachen und Mee(h)« ein paar Dutzend Modelle im Angebot,

das günstigste für 6, das teuerste für 200 Euro. Die herzliche Ladenchefin nimmt ein langes, schmales Päckchen von der Wand, es wiegt fast nichts. Ein Eddy-Drachen zum Aufbauen. »Den kennt jedes Kind, früher haben wir die aus Packpapier, Leisten und Kreppschleifchen gebastelt.« Die selbst gebauten waren nur ungleich schwerer – und darum mussten Knirpse ordentlich flitzen, um ihren Drachen in die Luft zu bekommen. Das ist mit den modernen, superleichten Rautendrachen einfacher. Überhaupt: Es hat sich viel getan auf dem Drachenmarkt. Janett Pust weiß noch, wie sie vor 20 Jahren Gartenschläuche und Autogurte in ihren Einleinern verbaut hat. Heute bestehen Drachen aus Kohlefaser und federleichtem Spinnackertuch. Die Geschäftsfrau lässt ihr Sortiment längst fremdproduzieren. »Ich stehe in engem Austausch mit den Herstellern, meine Erfahrungen fließen mit ein.« Kleine Reparaturen für ihre Kunden erledigt sie aber noch selbst.



Es gibt unzählige Arten von Drachen. Die wichtigsten: **Einleiner** haben nur eine Schnur und heben schon bei Leichtwind ab. Dafür können sie nicht gut gelenkt werden. Oft sieht man sie als Dreieck mit drei Kaulquappenschwänzchen fliegen. Wer seinen Drachen immer dabei haben will, dem sei ein Taschendrachen empfohlen. Die kleinsten sind verpackt kaum größer als eine Tempo-Packung und kosten nur ein paar Euro. **Zweileiner** haben zwei Schnüre und sind lenkfähig, dafür braucht es mehr Geschick und Übung, um Schrauben, Loopings und Kreise zu fliegen. **Vierleiner** sind Drachen, mit denen man besondere Kunststückchen vollbringen kann. An den Ostseestränden sieht man manchmal auch Drachen, die wie kleine Fallschirme aussehen: **Matten** in verschiedenen Größen. Sie bestehen aus länglichen Lufttaschen – und in denen baut der Wind ordentlich Zugkraft auf. »Schon die kleinste Variante hat 45 Kilo Zugkraft. Ein Mattendrachen will kämpfen«, beschreibt es Janett Pust. Matten sind darum nix für kleinere Kinder. Überhaupt: Drachen sind am Himmel toll anzusehen – aber sie haben mehr Kraft, als es mancher Anfänger für möglich hält. Beispielsweise die kleinen, harmlos wirkenden Sportkites: Wenn die Spitze mit Schmackes auf einen Menschen stürzt, sind Verletzungen nicht ausgeschlossen. Wenn Janett Pust früher bei Drachenfesten ihre kolossalen Deltadrachen steigen ließ, mussten die mit schweren Gegengewichten am Boden befestigt werden. »Für so einen Drachen ist es ein Leichtes, Menschen mit in die Luft zu ziehen.« Man muss Respekt haben – aber dann ist es das schönste Hobby. Ihr Höhepunkt ist das jährliche Drachenfestival auf Fanø in Dänemark. Bis zu 5.000 Riesen steigen hier in die Luft, in Form von Kugelfischen, Tausendfüßlern, Elvis Presley, Papageien, Märchenfiguren. »Wenn man einmal dabei war, lassen einen Drachen nie wieder los.« Zeit für die großen Feste hat die Warnemünderin selten. Aber wenn sie kann, lässt sie ihre Lenkdrachen an der Ostsee steigen. »Am liebsten habe ich die mit viel Power. Das Zusammenspiel zwischen Mensch, Drachen und Wind ist ein Wahnsinnsgefühl.«



### Drachensteigen – Profi-Tipps:

**Wo?** Jede Gemeinde hat ihre eigenen Regeln. Bitte informieren! Am Strand gilt: Im Sommer ist nur Aufgang 1 für Drachensteiger freigegeben. Erst wenn die Badegäste abgereist sind, der ganze Strand. Man sollte so viel Platz zu allen Seiten haben, wie die Drachenschnur lang ist – und keine Strommasten in der Nähe.

**Windstärken?** Eddys fliegen schon ab zwei Windstärken. Perfekt für alle Drachen: zwei bis fünf Beaufort. Ab sechs Windstärken wird es schwierig, den Drachen zu zähmen. Am Strand sollte der Wind ablandig sein, damit das Fluggerät nicht in den Dünen landet.

**Sicher?** Begleitpersonen halten sich hinter dem Piloten auf und auf keinen Fall im Flugbereich oder unter dem Drachen. Drachenflieger sind verantwortlich, dass kein Spaziergänger zu Schaden kommt: also Abstand halten.

**Wie?** Legen Sie den Drachen mit dem Wind im Rücken vor sich hin und beschweren ihn mit etwas Sand. Die Leinen zeigen nach oben. Gehen Sie rückwärts und wickeln die Spule vorsichtig ab. Breitbeinig hinstellen, leicht an der Leine ziehen, damit der Sand wegrutscht und dann noch einmal kräftig, damit der Drachen vom Wind erfasst wird. Halten Sie die Leine auf Spannung. Zum Landen können Sie die Schnüre zu einer Seite ziehen, damit der Drachen kontrolliert sinkt.

**Eigenbau:** Wer seinen Drachen selber bauen möchte, macht es sich mit Bausätzen etwas leichter. Gibt es in etlichen Varianten beispielsweise auf [www.wolkenstuermer.de](http://www.wolkenstuermer.de)



# Wie neu

Einmal neu, vom Keller bis zum Dach. In der **Lortzingstraße 1 bis 3** in Warnemünde tat eine Rundum-Sanierung bitter not: Die Zeit und das Grundwasser hatten dem Block aus den 30er Jahren mächtig zugesetzt. In den vergangenen Monaten hat die WIRO den altersschwachen Klinkerbau komplett umgekrempelt und in ein modernes Wohnhaus verwandelt. Für das Unternehmen fast Routine. Es ist die vierte Komplettsanierung im Karree Rostocker-, Lortzing- und Lilienthalstraße.

FOTOS: DOMUSIMAGES,  
ADOBE.STOCK.COM



Die Kellerwände waren vermodert, viele Balken in der Statik instabil und wurmstichig. Bauleiterin Veronika Patrzek könnte die Liste endlos fortsetzen. »Obwohl wir in den anderen drei Blöcken Erfahrungen gesammelt haben, ist doch jedes Haus in einem anderen Zustand und hat andere Schwachpunkte.« Kaum ein Stein blieb in der Lortzingstraße auf dem anderen: Die Kellerdecke und die -treppe wurden abgebrochen, Innenwände weggestemmt, der Dachstuhl aufgesägt und viele Balken ausgemustert.

Aber davon sieht man heute nichts mehr: Die 18 Wohnungen, jede um die 50 Quadratmeter groß, sind wie neu. Die Zimmer sind heute großzügig, die Bäder

hell, Fußboden, Fliesen, Fenster und Türen

modern. In den Dachgeschosswohnungen hat die WIRO Gauben eingebaut und mehr Platz geschaffen. Jede Wohnung hat jetzt einen Balkon. In den Schlafzimmern hat die WIRO Lüfter installiert, so können die Fenster neben der viel befahrenen Stadtautobahn nachts geschlossen bleiben. Die feuchten Keller wurden aufwändig abgedichtet und trockengelegt. Sogar die Backsteinfassade strahlt wie neu – mehr als 5.000 defekte Klinker wurden ausgetauscht, die Fugen ausgebessert.

Am 1. November nehmen die neuen Mieter ihre Wohnungen in Beschlag. Oder besser: die neuen alten Mieter. Die meisten kehren zurück, nachdem sie während der Bauzeit eine andere Bleibe beziehen mussten. Andere ziehen aus dem Nachbarblock ein – weil ihr Haus als nächstes dran ist. Ende Oktober gehen die Bauarbeiten in der Lortzingstraße 4 und 5 los. Stück für Stück saniert die WIRO 174 Wohnungen im Quartier.



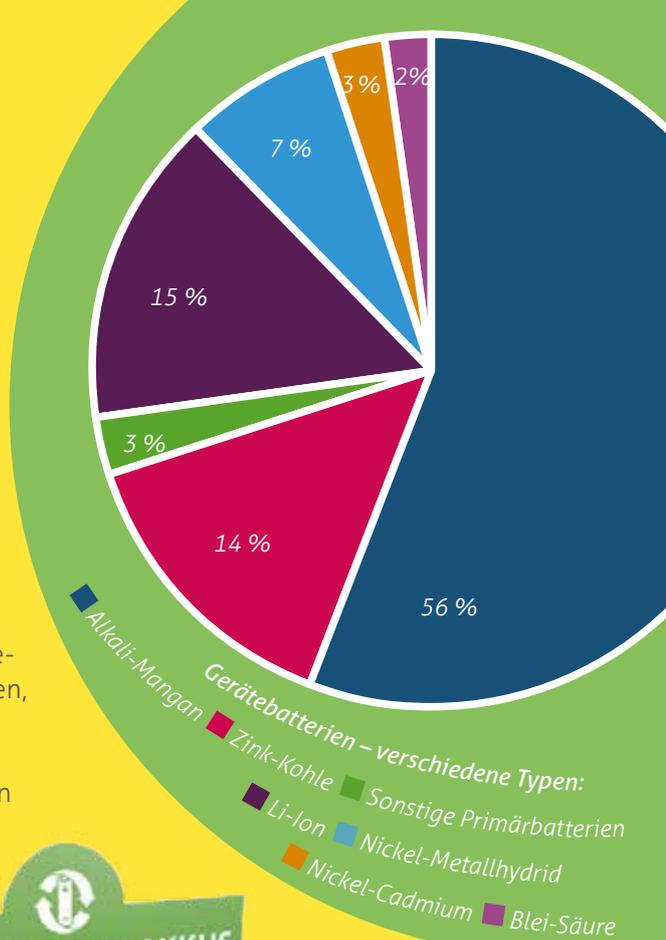
# Altbatterien richtig entsorgen

*Fernbedienung, Personenwaage, Taschenlampe – ohne Batterien würde vieles nicht laufen. Aber wohin mit den Dingen, wenn sie leer sind? Wir erklären, wie Sie Altbatterien richtig entsorgen.*

Ohne Batterien wäre unser Alltag um einiges komplizierter. Doch es ist wie überall: Auch die besten Dinge haben eine Kehrseite. Batterien enthalten Schwermetalle – und die landen im Grundwasser, wenn sie nicht korrekt entsorgt werden. Batterien sind manchmal sogar brandgefährlich: Alte Lithium-Batterien, die achtlos in den Restmüll geworfen werden, sorgen immer wieder für Feuerwehreinsätze in Müllanlagen.

So geht es richtig: Olle Batterien wird man am besten dort wieder los, wo man sie gekauft hat. Jeder Händler, der Batterien führt, muss

gebrauchte unentgeltlich zurücknehmen. Egal, wo sie gekauft wurden. Das ist im Batteriegesetz (BattG) geregelt. Die Boxen, grün für normale Batterien und gelb für größere Akkus, stehen meist in der Nähe der Kassen von Supermärkten und Elektrofachgeschäften. Die Händler leiten die gesammelten Batterien weiter an die Hersteller zur Entsorgung. Rostocker können Batterien – sie gelten als Problemstoff – auch auf den Recyclinghöfen abgeben.



QUELLE: UMWELT-  
BUNDESAMT  
FOTOS: UMWELT-  
BUNDESAMT -  
SHUTTERSTOCK.COM



## Noch mehr Tipps:

- Beim Kauf von Batterien auf das Mindesthaltbarkeitsdatum achten, mit der Zeit werden sie nämlich schwächer.
- Am besten verwendet man Batterien vom selben Hersteller in einem Gerät: So haben alle nahezu die gleiche Laufzeit.
- Alte Batterien sollte man bis zur Entsorgung kühl und trocken lagern, bei Wärme oder in der Sonne laufen sie leicht aus oder platzen.



## Adventsleuchten für WIRO-Kinder

Da leuchten alle Kinderaugen: Jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit öffnet das Volkstheater seine Türen für die Kleinsten zum Adventsleuchten. Das nachmittägliche Überraschungsprogramm im Großen Foyer des Volkstheaters soll Zuschauer ab 4 Jahren erfreuen. Auch in diesem Jahr haben sich die Theaterleute ein feines Programm ausgedacht. Der Termin am **8. Dezember um 16 Uhr** ist für kleine WIRO-Mieter – und ihre Familien – reserviert. Gemeinsam mit dem Volkstheater verlosen wir 13 mal 4 Plätze. Schreiben Sie unter dem Stichwort »Adventsleuchten« eine Postkarte an die WIRO aktuell, Lange Straße 38, 18055 Rostock oder eine Email an [redaktion@WIRO.de](mailto:redaktion@WIRO.de). Einsendeschluss ist der 5. November. Adresse und Telefonnummer bitte nicht vergessen! Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

\*Gewinne können nur an Personen über 18 Jahre versandt werden. WIRO-Mitarbeiter dürfen nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. [www.WIRO.de/datenschutz](http://www.WIRO.de/datenschutz)



Aus dem dicken Märchenbuch haben Schauspielerin Katharina Paul und Schauspieler Uli K. Müller für ihr junges Publikum eine Geschichte ausgesucht.  
FOTOS: DORIT GÄTJEN



FOTO: GENE GLOVER

## Rapunzel

Für viele Rostocker Familien ist ein Weihnachten ohne das Weihnachtsmärchen des Volkstheaters nicht komplett. In diesem Jahr kommt »Rapunzel« von den Gebrüder Grimm auf die Bühne.

Premiere ist am **26. November.**



FOTO: MATHIAS RÖYENSTHAL

## Bautagebuch

*Blick von oben: Die ehemals grüne Wiese zwischen Thierfelderstraße und Kobertstraße hat die WIRO in den vergangenen Monaten erschlossen. Auch Bäume mussten gefällt werden. Als Ausgleich hat das Wohnungsunternehmen zwei Hektar am Hang Alt Bartelsdorf aufgeforstet.*

# Thierfelderstraße: Das ist geplant

Am neuen Kreisverkehr rollt's, die Straßen sind fertig gebaut, alle Leitungen verlegt. Die Erschließungsarbeiten für das Wohngebiet zwischen Thierfelderstraße und Kobertstraße sind fast abgeschlossen. Im nächsten Jahr geht's für die WIRO-Bebauung in die Höhe. Auf rund 22.000 Quadratmetern baut das Wohnungsunternehmen ein Quartier für Familien, Singles und Senioren. Zwei Wohnriegel und fünf Punkthäuser mit insgesamt 147 Wohnungen mit bis zu fünf Zimmern, davon 13 sozial gefördert. Das Viertel wird nicht nur wegen der Lage – neben dem Barnstorfer Wald und trotzdem stadtnah – eines der schönsten von Rostock. Die Architekten vom Büro Albert Wimmer aus Wien haben ein ganzheitliches, urbanes Wohnkonzept vorgelegt. Durchdacht bis ins Detail: Es gibt Spielplätze und Begegnungsflächen für alle Bewohner, kleine Mietergärten für die Mieter im Erdgeschoss, Wintergärten auf den Dächern, begrünte Fassaden, Geothermie und Fotovoltaikanlagen fürs gute Klima. Ein Concierge ist Ansprechpartner für alle Mieter. Parkplätze verlegt die WIRO unter die Erde, zwei Tiefgaragen mit 155 Stellplätzen sind geplant.

# Was Neues im Fünfgiebelhaus

## Es fehlt was auf dem Uniplatz:

Seit ein paar Tagen sitzen keine Gäste mehr vor Eisbechern und Kaffeetassen, wenn man in die Breite Straße abbiegt. Das »Grand Café« ist ausgezogen.

Auch bei »Burger King« ein paar Meter weiter gibt es seit Mitte September keine Whopper mehr. Die Auszüge waren lange geplant, denn die WIRO will die Gewerberäume im Fünfgiebelhaus umbauen. In den nächsten Monaten werden Bauarbeiter in den Lokalen fast keinen Stein auf dem anderen lassen, bis ins Jahr 2022 hinein haben sie zu tun. Im Sommer '22 übernehmen die neuen Mieter. Zwei Rostocker wollen in den Räumen

ein neuartiges Gastronomiekonzept umsetzen – Details wollen sie noch nicht verraten.

**Gute Nachricht:** Trotz der Bauarbeiten müssen die Rostocker nicht auf das Glockenspiel verzichten. Bis Ende Oktober spielt Carillonneur Olaf Sandkuhl jeden Samstag ab 12 Uhr die Glocken an der Ecke zur Breiten Straße. In der Vorweihnachtszeit, ab 26. November, gibt er donnerstags ab 18 Uhr kleine, besinnliche Konzerte.



FOTO: DOMUSIMAGES

Selbstgemachtes für

# Halloween

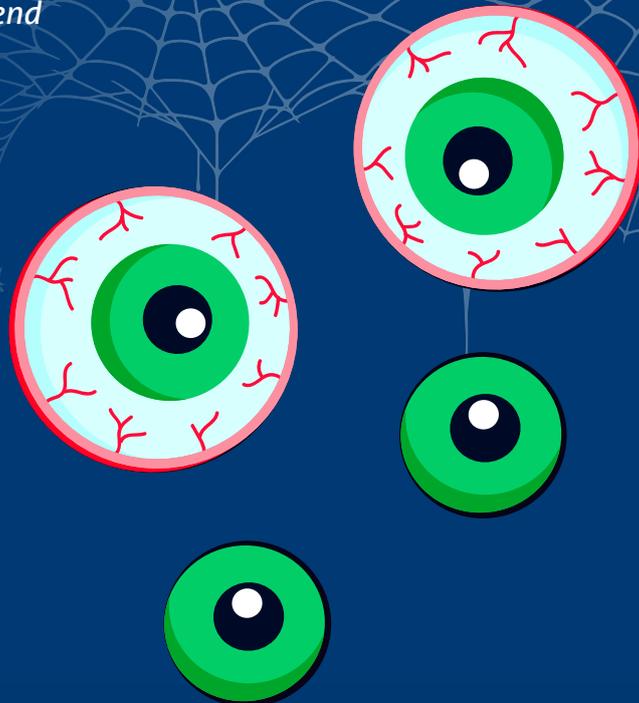
*Nase voll vom alljährlichen, mühsamen Kürbisschnitzen vor Halloween? Wir haben zwei Bastelideen für die Gruselsaison, die mindestens genauso viel hermachen.*



## Glibbrige Würmer

**Sie brauchen:** Strohhalm mit Knick, rote Götterspeise, 500 ml Bananensaft, Gelatine-Fix, grüne Lebensmittelfarbe, Schokokekse

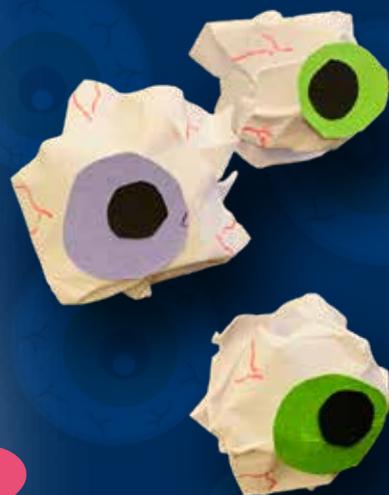
**So geht's:** Götterspeise mit Saft anrühren, Gelatine dazugeben. Grüne Farbe beimengen, bis die Masse lila wird. Strohhalm mit Gummi zusammenbinden und in ein hohes Gefäß stellen. Einen kleinen Teil der Masse über die Halme geben, 30 min warten. Im Anschluss die restliche Flüssigkeit einfüllen. 24 Stunden kaltstellen. Zwischendurch die dunklen Kekse zerbröseln, bis sie aussehen wie Erde. Nun jeden Wurm einzeln vorsichtig aus dem Strohhalm herausdrücken. Eine kleine Hilfe: Strohhalm kurz unter warmes Wasser halten – aber nicht zu lange, sonst wird die Masse wieder flüssig. Die Würmer auf der »Erde« drapieren und fertig.



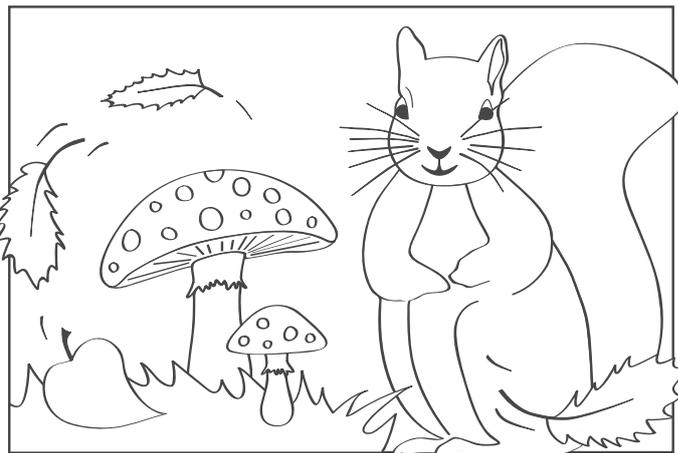
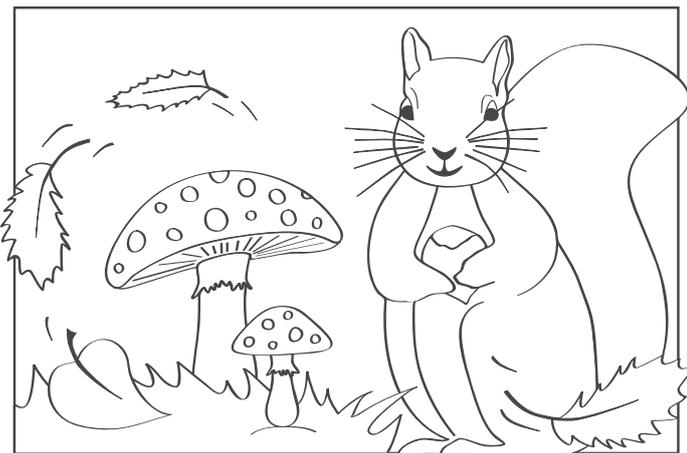
## Augen aus Papier

**Sie brauchen:** weißes Papier, schwarzes und buntes Tonpapier

**So geht's:** Papier knüllen und zu Kugeln formen. Mit einem dünnen roten Stift Äderchen aufmalen. Kreise aus dem weißen und bunten Papier schneiden – und noch kleinere Kreise aus dem schwarzen Papier für die Pupille – und aufkleben.



Finde die 10 Fehler im rechten Bild!



# \* SPIELWIESE \*

westl. Großmacht (Abk.)	römische Göttin der Morgenröte	Verhältniswort	Spielbrettplatz	innere Gewissheit	regelmäßig hin- und herfahren	Weg-treten	brütende o. Küken führende Henne	Teilchen (Physik)	antike Bez. für Griechenland	engl., frz.: Alter	Gymnastikgerät	weibl. Vorname	engl. Hauptmahlzeit
salopp: wüste Trinkerlei							8	männl. Vorname					
	7				Saug-wurm	3						edle Blume	
torkeln	ugs.: Spaß, Vergnügen	Fuder, Fracht dicht dabei						gleichförmig aufsagen		2			
Schweizer Käse-speise				1	Kunststoff					Herrendienst, Pflichtarbeit		5	
Arno-Zufluss			leer, unausgefüllt					Hautflügler					4
Zähne bekommen	6				Geschlecht (Sprachlehre)					niederl. Maler (van der) † 1677			

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---



## Schwimmhalle Gehlsdorf öffentliches Schwimmen:

Mi 15 – 21 Uhr | Do 12 – 17 Uhr | Fr 9 – 17 Uhr  
Sa 9 – 16 Uhr | So 9 – 16 Uhr  
(Zeiten können sich ändern. Bitte informieren Sie  
sich auf [www.WIRO.de/schwimmen](http://www.WIRO.de/schwimmen))

## Zeitumstellung

In der Nacht vom 24. auf  
den 25. Oktober wird die Uhr  
eine Stunde zurück gestellt



## WIRO-Mieter sparen bei Flinkster:

Bei der Registrierung fürs  
carsharing bekommen Mieter  
die 29 Euro Anmeldegebühr  
geschenkt!  
Anmeldung über [www.WIRO.de](http://www.WIRO.de)

## WIRO-Aktion

### Kleinere Wohnung in der Nachbarschaft – Miete stabil!

Umzug innerhalb des Stadtteils  
+  
mindestens 10 qm weniger  
=  
Nettokaltemiete/qm bleibt gleich\*

0381.4567-4567 | [www.WIRO.de](http://www.WIRO.de)

\*gilt nur für Wohnungen mit gleichwertiger  
Ausstattung, Neubau ist ausgenommen

Fänger im Eis – Rostocker  
Hochseefischer im Nordatlantik  
Schiffahrtsmuseum Rostock  
IGA-Park | 2.10. bis 30.4.2021

## Zu laut im Haus?

Unter 0381.2078-270 erreichen WIRO-Mieter  
das Lärmtelefon von Exsiro. Die Wachfirma  
ist außerhalb der Sprechzeiten für Mieter im  
Einsatz und sorgt für Ruhe. Sie erledigen auch  
Notreinigungen in WIRO-Häusern.

## Neue Erreichbarkeit

Sprechzeiten der KundenCenter in den Stadtteilen,  
gilt auch für die KundenCenter Haus- und Wohn-  
eigentum und Forderungsmanagement:  
Mo 8 – 12 Uhr, Di + Do 13 – 17 Uhr  
sonst nach Vereinbarung

Erreichbarkeit über E-Mail oder telefonisch:  
Mo bis Do 7 – 17 Uhr, Fr 7 – 13 Uhr

KundenCenter Vermietung | Lange Straße 38:  
Mo bis Fr 7:30 – 17 Uhr

KundenCenter Reutershagen  
(+Hansaviertel, KTV)  
[reutershagen@WIRO.de](mailto:reutershagen@WIRO.de)  
0381.4567-3310

KundenCenter Mitte  
(Stadtmitte, KTV, Südstadt,  
Biestow, Brinckmanshöhe)  
[mitte@WIRO.de](mailto:mitte@WIRO.de)  
0381.4567-3510

KundenCenter Evershagen  
[evershagen@WIRO.de](mailto:evershagen@WIRO.de)  
0381.4567-3810

KundenCenter Lütten Klein  
[luettenklein@WIRO.de](mailto:luettenklein@WIRO.de)  
0381.4567-3210

KundenCenter Groß Klein  
(+Schmarl, Lichtenhagen,  
Warnemünde, Markgrafenheide)  
[grossklein@WIRO.de](mailto:grossklein@WIRO.de)  
0381.4567-3110

KundenCenter Toitenwinkel  
(+Dierkow)  
[toitenwinkel@WIRO.de](mailto:toitenwinkel@WIRO.de)  
0381.4567-3610